

Von wegen Wirtshaussterben

Seit 125 Jahren pulsiert das Leben im Gasthaus Faber-Rädlein in Ibind. An einem Ehrenabend für geladene Gäste wird das Jubiläum gebührend gefeiert.

Von Simon Albrecht

Ibind – Dem Wirtshaussterben landauf, landab stellt sich Gastwirt Uwe Rädlein mit seiner Familie und dem Team entgegen. Viel Lob gab es dafür am Freitagabend im schön dekorierten und kultigen „Tunnlsaal“ des Gasthauses Faber-Rädlein (Marktgemeinde Burgpreppach), wozu die Gastwirtsfamilie zum doppelten Jubiläum 125 Jahre Gasthaus Faber-Rädlein und 90 Jahre Tunnlsaal eingeladen hatte.

Das kreative Jahresprogramm mit Wirtshaussingen, Musikantentreffen, Akustik-Rocknacht, Heimatabend zur Kirchweih oder Wirtshauskabarett am Jahresende stellten die Redner besonders hervor – neben der guten Küche und dem Wirtshausbetrieb. Gastwirt Uwe Rädlein stach unter Assistenz des Gebietsvertreters der Kulmbacher Brauerei, Georg Hiernickel, das erste Fass Freibier an. Auch ansonsten war das kulinarische Angebot für die rund 130 geladenen Gäste kostenlos.

In der Begrüßungsansprache von Uwe Rädlein interpretierte dieser ein Grußwort des verstorbenen Kraisdorfer Gastwirts Willi Bühler, der vor zehn Jahren zum 100. Geburtstag vom Gasthaus Bühler gesagt habe: „Wir Gastwirte haben das Privileg, unsere Kunden Gäste nennen zu dürfen.“ Rädlein weiter: „Ich sehe das als hohes Gut an“, denn am heutigen Tag seien Freunde „und uns wohlgesonnene Menschen da“.

Pfarrer Michael Thiedmann berichtete in launigen Worten aus einem Chronik-Eintrag von 1912, wonach der damalige Pfarrer über die Wirtshauskultur lästerte. Sogar die Frauen hätten sich an den Geistlichen gewandt, mit der Bitte, die Männer dahinzubringen, nicht so oft ins Wirtshaus zu gehen. Der Erfolg sei bis heute bescheiden geblieben, ließ Thiedmann wissen, und wird ein wenig philosophisch: Gasthäuser seien Orte, wo Menschen Freude und Leid miteinander teilen.

Für den 3. Bürgermeister der Marktgemeinde Burgpreppach, Reinhold Klein, zeichne der fränkische Stil des Hauses und die familiäre Herzlichkeit den Gasthof aus. Die vielen musikalischen und kulinarischen Veranstaltungen seien für die Marktgemeinde ein Gewinn. Er hatte

„Wir Gastwirte haben das Privileg, unsere Kunden Gäste nennen zu dürfen. Ich sehe das als hohes Gut an.“
Uwe Rädlein, Gastwirt

einige Kartenspiele für die Wirtsstube im Gepäck, „damit die Burgpreppacher Trümpfe immer stechen können“.

„In manche Dörfer geht man gern – so ein Dorf ist Iwinn mit seinem Wirtshaus“ – dieses Kompliment kam von Landtagsabgeordneten Steffen Vogel (CSU), der die Glückwünsche von Landrat Wilhelm Schneider (CSU) überbrachte. Die vielen Auszeichnungen, die das Wirtshaus in den vergangenen Jahren erhalten habe, zeugten von der Menschlichkeit und der sozialen Kompetenz der Wirtsfamilie. Unter anderem sei das Gasthaus un-

ter den 100 besten Heimatwirtschaften in Bayern ausgezeichnet worden und der „Iwinn Tunnlsaal“ habe das Prädikat „Anerkanntes Kulturgut Unterfrankens“ der Bezirksregierung erhalten. Dafür dankte Vogel der Familie Rädlein, die „ein Musterbeispiel dafür ist, wie kreativ eine Familie sein kann“.

Lob für die Familie und das Team kam auch von Georg Hiernickel, der Gebietsvertreter der Kulmbacher Brauerei, „weil Sie etwas leisten, das Respekt und Achtung verdient“. Es sollte jedem bewusst werden, „was wir in dem Haus erhalten: eine familiäre Atmo-

sphäre“. Das sei ein ganz besonderer Anlass, für den man dankbar sein sollte.

Namens der Vereinigung der Ibindler Schrollnhüpfer und der Feuerwehr dankte Michael Hofmann der Wirtsfamilie und hoffte, dass das Gasthaus noch lange am Leben erhalten wird. An Uwe Rädlein überreichte er ein historisches Emaille-Schild mit einem Bierglas-Motiv aus den 1950er Jahren. Den Glückwünschen schloss sich der Skiclub Chain Gang an, dessen Sprecher Jürgen „Josch“ Oeser auf die Geschichte des Clubs einging und vor allem Wirtin Andrea Rädlein

hervor. Diese bekam stehenden Applaus von den Gästen.

Ein Altbekannter im Tunnlsaal, der „Frankensima“ Philipp Simon Goletz aus dem Frankenwald, ging poetisch auf das Gasthaus und die Familie ein. Er filetierte die vielen Veranstaltungen übers Jahr auf seine Art und bekam immer wieder Szenenapplaus für die Pointen. „Nach Ibind, nach Ibind, Leut, da müsst mir hin“, skandierte er beispielsweise, ehe er in einem weiteren Set seine Klassiker zum Besten gab – sehr zum Wohlwollen von Uwe und Andrea Rädlein. Einige Tunnlsaal-Musikanten, wie Waldi Butterhof, Patrick Valtermeyer oder Vanessa Rädlein gratulierten musikalisch.

Weitere Bilder unter www.np-coburg.de.



Am vergangenen Wochenende feierte man das 125-jährige Bestehen des Gasthauses Faber-Rädlein und deren weithin bekannten Tunnlsaal. Gastwirt Uwe Rädlein und Georg Hiernickel, Gebietsleiter der Kulmbacher Brauerei, stechen zur Feier ein Fass Freibier an. *Fotos: Albrecht*



Musikalisch mischte der „Frankensima“ Philipp Simon Goletz aus dem Frankenwald mit einem selbst verfassten musikalischen Querschnitt über das Gasthaus auf.



Michael Hofmann (Vereinsgemeinschaft), 3. Bürgermeister Reinhold Klein, Pfarrer Michael Thiedmann, Georg Hiernickel (Kulmbacher Brauerei) und Mdl Steffen Vogel gratulierten dem Gastwirthehepaar Andrea und Uwe Rädlein.

Montag
19. Juni

287. Tag des Jahres
Sternzeichen: Waage
Namenstag: Burkhard, Fortunata, Hildegund, Kalixtus

Nachgeblättert

2018 – Bei der Landtagswahl in Bayern verliert die regierende CSU mit 37,2 Prozent ihre absolute Mehrheit. Die SPD hat mit 9,7 Prozent ihr bislang schlechtestes Ergebnis.

2012 – Der Extremsportler Felix Baumgartner durchbricht als erster Mensch im freien Fall die Schallmauer. Der 43-jährige Österreicher erreicht bei seinem Sprung über der Wüste des US-Bundesstaates New Mexico eine Höchstgeschwindigkeit von 1357,6 Kilometern pro Stunde.

1994 – Der Friedensnobelpreis wird Israels Außenminister Schimon Peres, Ministerpräsident Izchak Rabin und PLO-Chef Jassir Arafat zuerkannt.

1954 – Der Bundestag verabschiedet das Gesetz über die Gewährung von Kindergeld und die Einrichtung von Familienausgleichskassen („Kindergeldgesetz“).

1809 – Frankreich und Österreich schließen den „Frieden von Schönbrunn“. Österreich tritt das Innviertel und Salzburg an Bayern, die „Illyrischen Provinzen“ (Istrien, Triest usw.) an Frankreich, Westgalizien an das Großherzogtum Warschau und Ostgalizien an Russland ab. Österreich wird damit zum Binnenstaat.

1806 – In der Doppelschlacht bei Jena und Auerstedt unterliegen die preußischen Truppen dem Heer Napoleons.

Geburtstag



1989 – Mia Wasikowska (30), australische Schauspielerin („Alice im Wunderland“)

1944 – Udo Kier (75), deutscher Filmschauspieler („Olifant“)

1939 – Ralph Lauren (80), amerikanischer Modeschöpfer, gründet 1968 seine erste Marke Polo Fashions

1894 – Heinrich Lübke, deutscher Politiker (CDU), Bundespräsident 1959-1969, gest. 1972

Todestag

1999 – Julius Nyerere, tansanischer Politiker, Staatspräsident 1964-1985, geb. 1922

1959 – Errol Flynn, australisch-amerikanischer Filmschauspieler („Die Abenteuer des Don Juan“, „Der Freibeuter“), geb. 1909

ANZEIGE

Täglich 1.000 Euro gewinnen mit Kreuz und quer

11. Spieltag



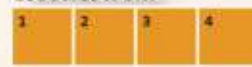
Gewinn-Hotline:
01379-692192*

* Telemedia Interactive GmbH, pro Anruf 50 ct aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk teurer. Datenschutzinformation unter datenschutz.tmia.de

Teilnahmebedingungen: Der Teilnahmeabschluss ist immer um 24 Uhr des jeweiligen Spieltags. Personen unter 18 Jahren dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird unter allen Teilnehmern (richtige Lösung) der Verlage der Südwestdeutschen Medienholding GmbH ausgelost, telefonisch sowie schriftlich per Post benachrichtigt und in der Zeitung veröffentlicht. Die angegebenen Daten werden zur Kontaktaufnahme im Gewinnfall verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Mitarbeiter/innen der Südwestdeutschen Medienholding GmbH und deren Angehörige sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen.



LÖSUNGSWORT



Lösung vom 12.10.2019:
GARTEN

Die Gewinner vom 11.10. und 12.10. werden in der morgigen Ausgabe veröffentlicht.

Bis zum 31.10.19 täglich
1.000 € gewinnen!

Meine Heimatzeitung

Neue Presse

